

UhrmacherIn und ZeitmesstechnikerIn

Im BIS anzeigen




Haupttätigkeiten

UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen reparieren und warten Zeitmesser aller Art. Sie reparieren Uhrwerke, ersetzen beschädigte Teile und stellen nicht mehr erhältliche Teile selbst her. Sie beraten auch KundInnen im Geschäft.

Beschäftigungsmöglichkeiten

UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen arbeiten vorwiegend in Klein- und Mittelbetrieben des Uhrmachergewerbes mit angegliedertem Uhren- und Schmuckhandel. Auch große Stadtgemeinden (vor allem Wien) beschäftigen UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen für die Wartung der öffentlichen Uhren. Eine Uhrenindustrie gibt es in Österreich nicht.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **10**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Konstruktionsplänen
- Feinreparaturen
- Feinwerktechnik-Kenntnisse
- Gravieren
- Justierung von Maschinen und Anlagen
- Reparatur von mechanischen Uhren
- Restaurierungstechniken
- Technische Schadensanalyse
- Uhren- und Schmuckverkauf

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- CNC-Steuerungen
- Feinwerktechnik-Kenntnisse
- Uhrmacherei

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
 - Reparatur und Service von Maschinen und Anlagen
- Bereichsübergreifende Werkstoffbe- und -verarbeitungskennntnisse
 - Herstellung von Materialverbindungen (z. B. Herstellung von Stiftverbindungen)
 - Fertigungstechnik (z. B. Gravieren)
- Feinwerktechnik-Kenntnisse
 - Feinmechanik
 - Feinreparaturen
 - Uhrmacherei (z. B. Uhrenrestauration, Uhrenreparatur, Batteriewechsel an Uhren, Uhrenreinigung, Uhrenwartung)
 - Ultraschalltechnik (z. B. Ultraschallreinigung)
- Industrial-Design-Kenntnisse
 - CAD-Systeme Produkt- und Industrialdesign (z. B. 3DESIGN)
- Kundenbetreuungskennntnisse
 - Fachberatung

- Metallbearbeitungskennnisse
- Schweißkennnisse
- Verkaufskennnisse
 - Einzelhandel (z. B. Uhren- und Schmuckverkauf)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Feinmotorische Geschicklichkeit für Detailarbeiten
- Genauigkeit
- Gutes Sehvermögen

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese einhalten.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen (z. B. digitale Mess- und Prüfgeräte) können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in alltäglichen Situationen routiniert bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, beurteilen, bewerten und in der Arbeitssituation anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen und Kundinnen und Kunden einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch unter Anleitung lösen. Sie erkennen selbstständig eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

Lehre

- UhrmacherIn - ZeitmesstechnikerIn

BMS - Berufsbildende mittlere Schule

- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Digitaltechnik
- Fertigungstechnik
- Feinmechanik
- Uhrenreparatur
- Uhrenrestauration
- Metalltechnik
- CAD-Software 3DESIGN

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- LehrlingsausbilderInnenprüfung
- Meisterprüfung für das Handwerk Uhrmacher [IQR^{VI}](#)
- Zertifikat CNC-Fertigungstechnologe, CNC Fertigungstechnologin

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Englisch
- Fachberatung
- Produktmarketing
- Qualitätskontrolle
- Verkaufstechniken

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Kunst, Medien, Design

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- WOSTEP-Zertifikat

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Sie müssen auch umfangreiche Arbeits- und Sicherheitsanweisungen zuverlässig verstehen und ausführen und sicher im Team kommunizieren können. Außerdem lesen sie schriftliche Unterlagen und Pläne, setzen diese um und führen selbst Arbeitsaufzeichnungen. In kleineren Betrieben haben sie direkt Kontakt zu Kundinnen und Kunden und beraten diese. In solchen Fällen können auch höhere Anforderungen an die Deutschkenntnisse gestellt werden.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

UhrmacherInnen und ZeitmesstechnikerInnen verdienen ab 2.560 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: ab 2.560 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: ab 2.560 Euro brutto

Selbstständigkeit

Reglementiertes Gewerbe:

- UhrmacherIn (Handwerk)

Arbeitsumfeld

- Ständiges Sitzen

Berufsspezialisierungen

*Watchmaker and clockmaker

UhrmacherIn

UhrmacherIn - ZeitmesstechnikerIn

RestauratorIn für Antikuhren

UhrenrestauratorIn

KleinuhreninstandsetzerIn

KleinuhrenmacherIn

UhrfedermacherIn

UhrgehäusemacherIn

UhrmacherIn und OptikerIn

UhrmachermeisterIn

UhrrädermacherIn

Verwandte Berufe

- FeinoptikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Medien, Grafik, Design, Druck, Kunst, Kunsthandwerk

- **Kunsthandwerk, Uhren, Schmuck**


Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 224401 Uhrmacher/in
- 224402 Uhrmachermeister/in
- 224403 Uhrmacher/in - Zeitmesstechniker/in
- 224483 Uhrmacher/in - Zeitmesstechniker/in

Informationen im Berufslexikon

-  UhrmacherIn - ZeitmesstechnikerIn (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass

-  UhrmacherIn und ZeitmesstechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.